



Jochen Vollmann

# Patientenselbstbestimmung und Selbstbestimmungsfähigkeit

Beiträge zur Klinischen Ethik

Ca. 250 Seiten. Kart. Ca. € 38,-  
ISBN 978-3-17-019842-5

**Neu!**

Der selbstbestimmte Wille des Patienten hat in der Medizin eine zentrale ethische Bedeutung. Erkrankungen im Bereich der Psychiatrie, Neurologie, Geriatrie, aber auch der Kinderheilkunde sowie der Notfall- und Intensivmedizin können jedoch die Selbstbestimmungsfähigkeit des Kranken beeinträchtigen, und oft besteht Unsicherheit über die Gültigkeit des Patientenwillens. Der Sammelband gibt eine Einführung in die medizinethische Problematik und eine praktische Hilfe bei der Feststellung der Selbstbestimmungsfähigkeit von Patienten.

**Professor Dr. med. Dr. phil. Jochen Vollmann** ist Psychiater und Medizinethiker. Er leitet das Institut für Medizinische Ethik und Geschichte der Medizin der Ruhr-Universität Bochum.

## Aus dem Inhalt:

### Patientenselbstbestimmung in der Medizin

- Aufklärung und Einwilligung von Patienten in der Medizin: Klinische Praxis – Medizinethik – Gesundheitsökonomie

### Modelle und Konzeptionen

- Die Selbstbestimmung von Patienten in der psychiatrischen Praxis
- Feststellung der Selbstbestimmungsfähigkeit von Kindern

### Empirische Untersuchungen

- Aufklärung und Einwilligung zur Psychopharmakotherapie bei Schizophrenie und Depression
- Selbstbestimmungsfähigkeit von psychisch Kranken bei Therapieentscheidungen

### Selbstbestimmungsfähigkeit am Lebensende

- Patientenselbstbestimmung und „aktive Sterbehilfe“
- Ärztliche Beihilfe zum Suizid – Professionelle Ethik und Praxis im Wandel

Erscheint voraussichtlich im 1. Quartal 2008



## Bestellschein

bitte ausschneiden oder kopieren und einsenden  
an unten stehende Adresse

oder per Fax an **(07 11) 78 63-84 30**

### Ja, ich bestelle:

Ex. Vollmann, **Patientenselbstbestimmung und Selbstbestimmungsfähigkeit**  
Ca. 250 Seiten. Kart. Ca. € 38,-  
ISBN 978-3-17-019842-5

Vorname / Name

Straße

PLZ / Ort

Datum / Unterschrift